



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 08 · Donnerstag, 21. Februar 2013

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 22. Februar Mostprobe, GV Stubersheim, Gemeindehalle Stubersheim, 20 Uhr
- 22. Februar Archäologen informieren über geomagnetische Untersuchungen auf der Stubersheimer Alb, Ortsverwaltung Schalkstetten, Gymnastikhalle Schalkstetten, 20 Uhr
- 23. Februar Mitarbeiterfest, Kirchengemeinde Schalkstetten, Gasthaus Ochsen, Waldhausen
- 24. Februar Gospel-Gottesdienst, Ev. Kirchengemeinde Amstetten, Friedenskirche, 10 Uhr
- 25. Februar Abfuhr gelber Sack
- 26. Februar Frauentreff mit den Landfrauen, Ev. Kirchengemeinde Amstetten, Gemeindehaus, 9 Uhr
- 26. Februar AJA-Kaffee, AJA-Netzwerk, Vortragsaal im Rathaus, 14.30 Uhr

Informationsnachmittag zur neuen Gemeinschaftsschule Freitag, 01. März 2013 um 17.00 Uhr im Schulgebäude Lonsee



Wir möchten die Eltern und Schüler der 4. Klassen, sowie alle Interessierten hierzu ganz herzlich einladen. So können Sie weitere Informationen über unsere neu startende Gemeinschaftsschule und die schon erfolgten Umbauarbeiten erhalten.

Unsere Schüler und das Kollegium werden Sie durch das Schulhaus führen und an verschiedenen Stationen können Ihre Kinder u. a. experimentieren, werken und musizieren.

Die Klasse 6b wird Sie gerne mit Getränken und kleinen Häppchen verwöhnen!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schüler und das Kollegium der GWRS Amstetten-Lonsee!

Claudia Boß,
Rektorin

Archäologen aus Mainz und Wien informieren über die geomagnetischen Untersuchungen auf der Stubersheimer Alb.

Erste Ergebnisse werden vorgestellt und der Fortgang des Projektes in diesem Frühjahr werden erläutert.

Hierzu laden die Professoren zu einer Informationsveranstaltung herzlich ein:

Freitag, den 22. Februar 2013 um 20.00 Uhr in die Mehrzweck-halle nach Schalkstetten.

Siehe auch Bericht im Innern dieser Ausgabe!

AJA - Kaffee

Am **26. Februar** lädt das AJA - Netzwerk um **14.30 Uhr** zum AJA-Kaffee **alle Ü55** in den Vortragssaal des Rathauses ein.



Das Programm wird dieses Mal vom Kinderhaus Sandrain gestaltet.

Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum **25. Februar 2013** an.

Montags von 9.00 Uhr - 11.30 Uhr im Rathaus Zimmer 110 unter der Nr. (0 73 31) 30 06 - 52 oder im AJA-Büro im Rathaus (Zimmer 110) oder per Mail unter info@aja-netzwerk.de

Auf Ihr Kommen freut sich das AJA-Netzwerk mit dem Kinderhaus Sandrain

GEMEINDE

Bürgermeister - Sprechstunde

Nach Vereinbarung, Telefon (073 31) 3006-0



Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 - 16.00 Uhr

„Wenn Tränen zu Perlen werden“

**Herzliche Einladung zum
Frauen-Treff
im ev. Gemeindehaus
am 26.02.13 um 9.00 Uhr**

**Referentin: Monika Ramsayer
Die Landfrauen sind unsere Gäste.**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Evangelische Kirchengemeinde Amstetten**

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:****Sprechstunden für dringende Fälle**

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienstbezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnummer können Sie auch den Namen des diensthabenden Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:

Von Sa., 23.02., 8.00 Uhr bis Mo., 25.02., 8.00 Uhr
Dr. Palzer, Tel: (0 73 24) 98 14 68

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken bitten wir der Tageszeitung zu entnehmen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. **(0 73 48) 98996-0**

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...
Kontaktaufnahme über **Tel. (0 73 31) 3006-0**

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110

Notarzt/Rettungsdienst 112

Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 7 15 70

Polizeidirektion Ulm (0 73 1) 1 88-0

Krankentransport (Geislingen) (0 73 31) 1 92 22

Helpfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal

(Störungsdienst) (0 71 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk

(Störungsdienst) (0 73 31) 2 09-777

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-7 32 70 20

IMPRESSUM**IMP**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten

Tel. (0 73 31) 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,

89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,

Fax. (0 73 48) 98 76-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Gemeinderatsitzung**

Einladung zu der am 25.02.2013 um 18.30 Uhr im Rathaus stattfindenden Gemeinderatsitzung

TAGESORDNUNG

1. Bürgerfragestunde
2. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten
3. Zustimmung zur Wahl der stellvertretenden Feuerwehrkommandanten
4. Ehrenamtliche Entschädigung für den neuen Feuerwehrkommandanten
5. Bauvoranfrage - Neubau Wagenhalle UEF in Amstetten-Bahnhof
6. Genehmigung weiterer Zuwendungen für das Jahr 2012
7. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes

Die Unterlagen zu der Sitzung liegen für Interessierte im Rathaus, Zimmer 207 zur Einsicht aus, sie sind auch auf der Homepage der Gemeinde Amstetten (www.amstetten.de) veröffentlicht.

JAGDGENOSSENSCHAFT STUBERSHEIM

Die Jagdpächter der Jagdbögen 1 und 2 der Jagdgenossenschaft Stubersheim, Familie Oswald und Herr Kicherer, laden die Jagdgenossenschaftsmitglieder zum Jahresessen in das Bahnhöfle in Stubersheim ein.

Termin: Freitag, 08.03.2013 um 19.30 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten bis 05.03.2013 bei: Heinrich Kilian, Tel.: (0 73 31) 94 18 36.

JAGDGENOSSENSCHAFT REUTTI

Unser Ausflug findet am Donnerstag, den 28.02.2013 statt.

Abfahrt: 8.00 Uhr (Simon)

Ende: ca. 18.00 Uhr in Reutti

Gez. Jagdgenossenschaftsvorstand

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN**Fundsache**

Brille

Kerzenständer Schalkstetten 10.02.2012

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes überreichte die Jagdgenossenschaft Schalkstetten am letzten Sonntag der Allgemeinheit drei Kerzenständer für die Aussegnungshalle.

„Das Licht ist bei uns eingetroffen und ein Zeichen das unseren Tag erhellt“, sagte Pfarrer Holger Platz in seiner Predigt. Ernst Rösch, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft, sprach in seinem Grußwort vom Licht das uns durchs ganze Leben begleite. Das fange schon an mit der Geburt, der Taufe, der Konfirmation, der Hochzeit und ende mit dem Sterben. Man wolle mit dem Schein der Kerzen den Bestattungen einen würdigen Rahmen geben. Man sollte im Leben einfach dankbar sein. „Dankbar darf man sein, dass wir solch gute Jäger in unserem Jagdgebiet Schalkstetten haben“, meinte Rösch. Markus Ziegler 2. Vorsitzender der Jagdgenossenschaft, sprach ebenfalls vom Licht, das

ja unseren Tag erhelle. Ortsvorsteher Hermann Eberhardt dankte der Genossenschaft für die großzügige Spende und sprach das Jagdrecht an. Selbst wenn ein Acker verpachtet ist, bleibt das Jagdrecht beim Besitzer des Grundstücks. Der Posaunenchor gab der Feierstunde unter der Leitung von Andreas Eberhardt einen würdigen Rahmen.

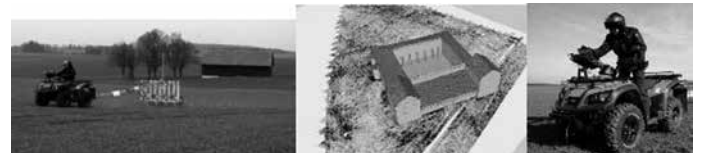
Bild: v.l. Pfarrer Holger Platz, Ernst Rösch, Hermann Eberhardt und Markus Ziegler.

Ernst Häge

**Einladung**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Römisch Germanische Zentralmuseum Mainz und das Ludwig Boltzmann Institut für Archäologische Prospektion und Virtuelle Archäologie aus Wien (<http://archpro.lbg.ac.at>) führen derzeit ein Forschungsprojekt zur großflächigen, zerstörungsfreien archäologischen Untersuchung der Stubersheimer Alb um Bräunisheim, Schalkstetten und Stubersheim durch. Wie Sie vielleicht bereits im März 2011 gesehen haben, waren einige außergewöhnliche Gerätschaften im wissenschaftlichen Einsatz der Archäologie auf der Stubersheimer Alb unterwegs.



Es handelt sich dabei um spezielle Messgeräte die von Quads auf langen unmagnetischen Messwagen übers Feld gezogen werden. Die Messsensoren zeichnen dabei ähnlich einem Scanner das Erdmagnetfeld auf. Geringfügige Abweichungen im Erdmagnetfeld können am Computerbildschirm ähnlich einem Röntgenbild sichtbar gemacht werden. In diesen Bildern können Spezialisten die Überreste unserer Vorfahren erkennen, wie vor zwei Jahren eine römische Villa. Wir wissen derzeit noch sehr wenig über die Geschichte der Stubersheimer Alb um Bräunisheim, Schalkstetten und Stubersheim. Zahlreiche archäologische Funde belegen eine Besiedlung seit der Steinzeit. Wir versuchen nun die im Boden verborgenen Reste der Siedlungen wie Gruben, Gräben, Hausgrundrisse etc. zu lokalisieren. Dazu müssen die Messungen flächendeckend durchgeführt werden. Fundobjekte können mit den Messsystemen nicht lokalisiert werden.

Die Stubersheimer Alb ist archäologisch gesehen noch immer weitgehend unerforscht. Umso spannender ist der großflächige Einsatz dieser zerstörungsfreien Methoden um genau diese Lücken zu füllen. Das Ziel des Forschungsprojektes ist es die Geschichte der Orte Bräunisheim, Schalkstetten und Stubersheim von der Steinzeit bis heute neu zu schreiben. Die Ergebnisse des Jahres 2011 waren nicht nur vielversprechend, sondern haben auch schon ein

paar konkrete Fragen der Forscher beantworten können. Es konnten die aus Schriftquellen bekannten verwüsteten mittelalterlichen Dörfer Dietlinsweiler und vermutlich auch die Wüstung Wohlgradweiler wieder entdeckt werden.

Wir möchten Sie gerne persönlich über die ersten Ergebnisse und die weiteren 2013 geplanten Messungen im Rahmen dieses Forschungsprojektes informieren. Wir laden daher alle betroffenen Grundeigentümer und jeden interessierten Bürger zu einer Informationsveranstaltung am:

Freitag, 22. Februar 2013, in die Mehrzweckhalle in Schalkstetten, um 20 Uhr ein.

PD Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Neubauer
Direktor des Ludwig Boltzmann Instituts

Dr. Rainer Schreg
Römisch Germanisches Zentralmuseum Mainz

Mag. Karolin Kastowsky-Priglinger
Projektverantwortliche LBI ArchPro

Für das leibliche Wohl wird gesorgt werden um Ihnen in entspannter Atmosphäre die neuesten archäologischen Ergebnisse und die diesjährige Messkampagne vorstellen zu können.

Herrn Jörg Skopec, Amstetten
zum 72. Geburtstag am 27.02.2013

Herrn Ernst Bollet, Bräunisheim
zum 76. Geburtstag am 27.02.2013

Frau Lore Mayerhofer, Schalkstetten
zum 83. Geburtstag am 27.02.2013

STANDESAMT

Geburt

08. Februar Nick Zimmermann, Sohn von Daniela und Günther Zimmermann, Schalkstetten, Talstraße 8

Sterbefall

11. Februar Gertrud Franziska Reif, Amstetten, Bergstraße 3

GEMEINDEBÜCHEREI



Neue Romane

Da die Gartenarbeit noch warten muss, sollten Sie die Zeit nutzen und sich einen unserer tollen neuen Romane aus dem Neuheitenregal holen. Die Themenspektren decken jedes Genre ab, vom Thriller über Fantasy zum Familien- oder Liebesroman. Schauen Sie doch einfach nächste Woche in der Bücherei im Rathaus vorbei. Einige der neuen Titel sollen hier kurz vorgestellt werden:

Neumann: Eiskalt –

ein Donautal-Krimi. Marie hat einen Traum von Afrika. Doch eine Reise dorthin ist nicht möglich, weil ihr Mann Franz, der Hund Buele und ein ehemaliger Geliebter dazwischen stehen. Nach und nach löst Marie ihre Probleme, doch kurz vor dem Ziel holt sie eiskalt ihre Vergangenheit ein ...

Horváth: Mohr im Hemd

oder wie ich auszog, die Welt zu retten. Ali ist 15 Jahre alt und lebt als unbegleiteter minderjähriger Flüchtling (kurz UMF) in einem Wiener Asylbewerberheim. Er ist ein pffiffiges Schlitzohr, spricht 40 Sprachen und weiß über alles Bescheid. Humorvoll und bissig erzählt er die leidvollen Geschichten seiner Mitbewohner.

Nadolny: Weitlings Sommerfrische

Der Autor versetzt seinen Helden zurück in dessen Jugend, die Anfangsjahre der Bundesrepublik, und öffnet ihm nicht nur die Augen über sich selbst, sondern greift auch in seinen scheinbar vorgezeichneten Lebensweg ein.

Oggero: Der Duft von Erde und Zitrone

Die 13-jährige Imma lebt im Norden Italiens bei ihrer Tante wie eine Gefangene. Sie darf die Wohnung nicht verlassen und am Fenster nicht gesehen werden. Sie hat den mächtigen Clanchef Don Raffaele bei einer versuchten Vergewaltigung niedergeschlagen und damit muss die ganze Familie Rache fürchten. Als Imma ihre Isolation nicht mehr erträgt, schleicht sie sich auf den Markt und besorgt sich gebrauchte Bücher, um sich durch Lesen ein kleines Stück Freiheit zu gewinnen.



ATTRAKTIVE FLÄCHEN

im Gewerbegebiet „Boden“ in Amstetten-Schalkstetten

Arbeiten wo andere Urlaub machen

- ❖ 30 €/m², 25.000 m² Gesamtfläche
- ❖ gute Anbindung an B10 und Bahn
- ❖ voll erschlossen und ab sofort verfügbar

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
BM Jochen Grothe, 73340 Amstetten
Weitere Informationen:

Tel. 0 73 31- 30 06-0 www.amstetten.de/gewerbe.html



GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Herrn Hermann Schmid, Stubersheim
zum 75. Geburtstag am 21.02.2013

Frau Marianne Krauß, Bräunisheim
zum 74. Geburtstag am 22.02.2013

Frau Gertrud Hezler, Reutti
zum 83. Geburtstag am 22.02.2013

Frau Ilse Moll, Amstetten
zum 71. Geburtstag am 23.02.2013

Frau Hafize Özaslan, Amstetten
zum 70. Geburtstag am 23.02.2013

Frau Lore Ströhle, Hofstett-Emerbuch
zum 72. Geburtstag am 24.02.2013

Frau Gerda Streibich, Amstetten
zum 74. Geburtstag am 26.02.2013

Ford: Kanada

Montana 1960: Die Eltern des 15-jährigen Dell überfallen eine Bank und werden festgenommen. Diese Tat wirft Dell völlig aus der Bahn. Er wird von einem Freund der Familie nach Kanada geschickt, um dort zur Ruhe zu kommen. Doch Dell gerät an Arthur Remmlinger, den seine dunkle Vergangenheit einholt. Gibt es in der Welt der Erwachsenen überhaupt keine Unschuldigen?

Vosseler: Das Herz der Feuerinsel

Zwei völlig verschiedene junge Frauen kommen sich auf der Schiffspassage nach Batavia näher, beginnen auf Java ein neues Leben und werden doch wieder getrennt. Dann führt sie der Ausbruch des Krakatau im Überlebenskampf erneut zusammen und das Unglück wird zu einer Wendung ihres Lebens.

Korber: Gemordet wird immer

Nach 10 Jahren kehrt Victor nach Hause zurück, um sein Erbe anzutreten: die Hälfte des Bestattungsunternehmens Anders. Aber das Bestattungswesen hat so seine Tücken. Zu seiner Überraschung findet Victor in seiner 1. Leiche eine Kugel, obwohl auf dem Totenschein Herzinfarkt steht.

Die vorgestellten Romane und zahlreiche weitere interessante, spannende Titel sind ab nächster Woche im Neuheitenregal zur Ausleihe ausgestellt.

Im UG liegen auf dem Ausstellungstisch Tipps zu Basteln und Deko für **Frühjahr und Ostern** für Sie bereit.

Kommen Sie vorbei in Ihrer Gemeindebücherei und stöbern Sie, gerne auch unverbindlich, in unserem vielseitigen und aktuellen Angebot.

Wir sehen uns in der Bücherei – Ihr Büchereiteam!

KINDERGARTEN**„Elternkompetenz“ im Kinderhaus Sandrain**

Am Rosenmontag öffnete im Kindergarten Sandrain ein Kosmetikstudio der besonderen Art seine Pforten.

Zwei Kindergartenmamas (Frau Roß und Frau Laufer) boten den Kindern ihre Schminkkünste an. Von Zauberfee bis Spiderman, von Marienkäfer bis Pippi Langstrumpf wurden alle Wünsche erfüllt

Die Erzieherinnen vom Kindergarten Sandrain möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich bei Frau Roß und Frau Laufer für die gelungene Elternkompetenz bedanken!

**SCHULE****Keine Lust auf Hausaufgabe?**

Hat Ihr Kind Probleme bei den Hausaufgaben? Die Hausaufgabenhilfe hat noch freie Plätze. Jeden Nachmittag bekommt das Kind Unterstützung:

Die Aufgaben können nochmal erklärt werden, es kann nachgefragt werden, das Kind wird unterstützt, regelmäßig kann geübt werden. Die Kinder treffen sich in kleinen Gruppen für eine Stunde und werden von Frau Aydin betreut. Gemeinsam macht lernen mehr Spaß! Bei Interesse einfach melden.

Kindergarten. Zentrum@gmx.de, Tel. 300646

Information zur Anmeldung in die Geislinger Gymnasien**Aufnahme in die Klassen 5 der Geislinger Gymnasien**

Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien aus den Klassen 4 in die Gymnasien aufgenommen werden sollen, müssen an den

Anmeldetagen - Mittwoch, 20. März und Donnerstag, 21. März 2013

bei diesen Schulen angemeldet werden.

Die Anmeldezeiten an beiden Tagen sind wie folgt:

Vormittags von 08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittags von 14.00 – 17.00 Uhr

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, die **Anmeldung persönlich** (nicht telefonisch oder schriftlich) unter Vorlage der **Geburtsurkunde** und des Formulars der Grundschule: „**Anmeldung bei der weiterführenden Schule**“ vorzunehmen.

Beide Gymnasien bieten sowohl ein sprachliches als auch ein naturwissenschaftliches Profil an. In den Klassen 5-8 sind folgende Sprachenfolgen möglich.

G 8	Helfenstein-Gymnasium		Michelberg-Gymnasium
Klasse	G 8	G 8	G 8
ab Kl. 5	Englisch	Latein u. Englisch	Englisch
ab Kl. 6	Französisch	Latein und Englisch	Französisch oder Latein
ab Kl. 8	s- bzw. n -Profil		s- bzw. n -Profil
bei s-Profil:	(Italienisch als 3. Fremdsprache)	(Französisch als 3. Fremdsprache)	(Spanisch als 3. Fremdsprache)
bei n-Profil:	NWT	NWT	NWT

Ab Klasse 8 setzt bis zur Klasse 10 eine Differenzierung in Profile ein. Die SchülerInnen entscheiden sich zwischen **n**-Profil mit „Naturwissenschaft und Technik“ als weiterem Kernfach

oder

s-Profil mit einer dritten Fremdsprache als weiterem Kernfach

Alle sonstigen Fächer werden in beiden Profilen mit derselben Stundenzahl unterrichtet.

Das Helfenstein – Gymnasium bietet auch einen G 9 – Zug an:

G 9	Helfenstein-Gymnasium
ab Kl. 5	Englisch
ab Kl. 7	Französisch
ab Kl. 9	s- bzw. n -Profil
bei s-Profil:	(Italienisch als 3. Fremdsprache)
bei n-Profil:	NwT

Das Michelberg - Gymnasium bietet ein offenes Ganztageangebot an.

Die weiteren Einzelheiten werden an den Informationsabenden der beiden Gymnasien näher erläutert (Termine siehe unten).

Über den Pflichtunterricht hinaus bieten beide Gymnasien noch eine Reihe von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften an, u.a. im Bereich der Musik, des Sports, der Naturwissenschaften und der Sprachen.

Die Anmeldung kann grundsätzlich an jedem der beiden Gymnasien erfolgen, und jeder Schüler wird nach Möglichkeit auch in das Gymnasium aufgenommen, an dem er angemeldet ist, ein grundsätzlicher Rechtsanspruch besteht jedoch nicht. Falls die Zahl der Anmeldungen an den beiden Gymnasien stark voneinander abweicht, kann es sich im Interesse einer gleichmäßigen Auslastung als nötig erweisen, Schüler von einem auf das andere Gymnasium zu überweisen. In diesem Fall werden Wohnlage bzw. Verkehrsverhältnisse berücksichtigt, und es wird darauf geachtet, dass Geschwister möglichst dieselbe Schule besuchen können.

Für interessierte Eltern finden an beiden Gymnasien **Informationsabende** mit den Kindern statt und zwar am:

Montag, 04. März 2013 um 18.00 Uhr am Michelberg - Gymnasium

Dienstag, 05. März 2013 um 18.00 Uhr am Helfenstein - Gymnasium

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Für die

Vollzeitschule (Teile I bis IV) zur Vorbereitung auf die „Meisterprüfung im Tischlerhandwerk“ vom 09.09.2013 bis 04.07.2014

können noch Interessenten aufgenommen werden.

Die Kursgebühr beträgt 1052 €.

Informationen bzw. Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über das Sekretariat der Schule - Telefon 0731/161-3805 oder über das Internet: www.fss-uhl.de.

Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren: Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“ Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Projektmanagement (Bau).

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2013

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau, Biberach
Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55
HBC Hochschule Biberach
Prof. Dr.-Ing. Christian Holldorb - 07351 582 350
www.kompetenzzentrum-bc.de

Rückmeldungen von Teilnehmer finden Sie unter www.kompetenzzentrum-bc.de/Duales-Studium-Teilnehmerstimmen

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Laichingen - Blaubeuren - Schelklingen e.V.

Die Volkshochschule nimmt telefonisch Anmeldungen entgegen von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags von 14.00 - 16.00 Uhr unter Tel. 07333-3535, jederzeit per Fax 07333-6388 oder online: www.vhs.laichingen.de

„Eins, zwei, drei - los“ - Die „Goldene Banane-Show“ den „Showbuddies“

Improvisationstheater auf hohem Niveau

Ganz ohne Drehbuch, dafür mit viel Fantasie, Gestaltungskraft und Wandelbarkeit begeistern die Showbuddies in Ulm, aber auch bei Gastspielen „landauf landab“.

Ihr Geheimrezept: Kurze, harmlose Zurufe aus dem Publikum ... und schon improvisieren die vier Theaterspieler mit geistreichem Humor, Chamäleon gleicher Wandelbarkeit, sprudelnder Dialektvielfalt, ausdrucksvoller Mimik und Gestik, Wortwitz und Spontaneität.

Donnerstag, 28. Februar, 20.00 Uhr starten die Showbuddies ihr Improvisationstheater im Auditorium der Volksbank Laichinger Alb eG, Bahnhofstr. 19 in Laichingen.

Im Programm „Die Goldene Banane-Show“ sind die Showbuddies die Regisseure verschiedener Genres, das Publikum ist die Jury. Egal, ob Musical, Western oder Stummfilm... oder soll's lieber ein Volkstheater sein oder gar eine Oper? - das entscheidet allein das Publikum per „Zuruf“. Und ob das Stück im Jahr 1816... oder im Mittelalter ... oder heutzutage spielt: Das steht zu Beginn noch nicht fest, das hängt ganz vom Publikum ab! Lassen Sie sich von improvisierten Szenen begeistern, entscheiden Sie mit und stimmen Sie ab: Welcher Regisseur wird „die Goldene Banane“ gewinnen?

Karten im Vorverkauf gibt es bei der Volksbank Laichingen, der Volkshochschule (Radschule, 1.OG) oder der Buchhandlung Aegis Laichingen/Ulm.

Vortrag: „Besser streiten lernen“ - gelingende Kommunikation in vier Schritten

Obwohl sich alle nach Harmonie sehnen, kommt es in Beziehungen und Familien täglich zu Streit und Auseinandersetzungen, die oft sehr belasten.

Die „Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg“ zeigt auf, wie es gelingen kann, Konflikte ehrlich auszutragen und dennoch in Verbindung mit dem anderen zu bleiben.

Das Beste: Es ist schon hilfreich, wenn einer von beiden diese Methode anwendet!

Montag, 25. Februar, 19.30 Uhr, Kleinkunst-Café „Zum fröhlichen Nix“ Blaubeuren, Hirschgasse 1 zeigt die Multiplikatorin der gewaltfreien Kommunikation Marion Lüer anhand von vielen Beispielen, wie mit vier konkreten Schritten Streitgespräche gelingen.

Die vhs bittet um vorherige Anmeldung (07333-3535).

Gitarren-Kurs für Anfänger für Akustik- und E-Gitarre

Ab 22. Februar führt der Musiker Joachim Mayer freitags von 18.15 - 19.00 Uhr in der Realschule Laichingen, Mörikestr. 10, in die Akkordbegleitung an der Gitarre ein. Das Spielen mit der E-Gitarre wie auch mit der Akustikgitarre kann gelernt werden.

Bitte anmelden im vhs-Büro unter Tel. 07333/3535.

„Leichter Leben“ -Gewichtsreduktion durch richtige Ernährung und Bewegung für Abnehmwillige und Übergewichtige

Viele Menschen nehmen zu, weil sie viel zu wenig wissen über die „richtige“ Ernährung. Dieser Frühjahrskurs ist für alle, die gerne (wieder) fitter und schlanker werden möchten.

Abnehmen nach dem umfassenden und erfolgreichen Gesundheitskonzept „Leichter leben in Deutschland“ bedeutet dauerhafte Gewichtsreduktion durch eine intelligente Kombination aus richtiger Ernährung und Bewegung mit dem Ziel einer Änderung der Lebens- und Ernährungsgeohnheiten.

Sandra Mangold, Diplomsporthilfswissenschaftlerin vermittelt umfassendes Know-How über Ernährung, Lebensmittel, richtigen Einkauf, Bewegung und damit zusammenhängende Vorgänge im Körper. Vertieft wird das Wissen bei einem gemeinsamen Kochabend und einem Bewegungsabend. Zu Kursbeginn wird mit einer speziellen Waage bei einem persönlichen Termin in der Stadt Apotheke Laichingen das individuelle Startgewicht, der Body-Mass-Index und der Körperfettanteil bestimmt. In Zusammenarbeit mit der Stadt Apotheke Laichingen.

8 Abende, dienstags, 26. Februar, 19.30 - 21.00 Uhr, Stadtapotheke Laichingen, weitere Termine: 5. März, 26. März, 9. April, 30. April, 14. Mai, 4. Juni, 25. Juni.

Bitte anmelden im vhs-Büro unter Tel. 07333/3535.

Nebenjob durch Nachhilfe? Mit dem Nachhilfelehrer-Pass für Schüler/innen ab 14 Jahren

Der Nachhilfelehrer-Pass dokumentiert das Grundlagenwissen zum richtigen Nachhilfeunterricht. Wer neben der Schule sein Taschengeld aufbessern will, lernt hier die richtige Vorbereitung und Durchführung von Nachhilfestunden.

2. März und 9. März, 9.00 - 12.00 Uhr, Gymnasium Laichingen, Beim Käppele 8.

Zum Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmer einen Nachhilfelehrer-Pass mit Qualipass-Mappe.

Bitte anmelden im vhs-Büro unter Tel. 07333/3535.

Begleitung zum Mathematikunterricht

Gymnasium Jahrgangsstufe 1 oder Jahrgangsstufe 2

In lockerer Atmosphäre kann gefragt werden, Unverstandenes, Probleme mit den Hausaufgaben oder einfach auch interessante Rechenbeispiele können mitgebracht werden und gemeinsam gelöst werden. Dazu kommen viele Anwendungsbeispiele für Formeln, exemplarische Aufgaben, Erläuterungen zum grafischen Taschenrechner, usw. die der Kursleiter vorbereitet hat.

Mit Nico Grimmer in Laichingen; Realschule, Raum 403,

Jahrgangsstufe 1: 7 Vormittage, samstags, 9.00 - 12.00 Uhr, 14-tägig, in geraden Kalenderwochen, ab 23. Februar

Jahrgangsstufe 1: 5 Vormittage, samstags, 9.00 - 12.00 Uhr, 14-tägig, in den ungeraden Kalenderwochen, ab 02. März

Jahrgangsstufe 2: 5 Abende, donnerstags, 18.00 - 21.00 Uhr, ab 21. Februar.

Motorsägengrundlehrgang - 2 Tage Kompaktkurs mit Motorsägenschein

Die Teilnehmer erhalten wichtige Informationen zu Pflege und Wartung, Unfallverhütung und den praktischen Umgang mit der Motorsäge bis hin zur fachgerechten Fällung von Bäumen im Wald. Zum Abschluss nach Theorie und Praxis wird der Motorsägenschein ausgestellt. Für den Lehrgang ist eine Persönliche Schutz Ausrüstung (PSA) erforderlich.

Beim ersten Kurstermin in der Erich-Kästner-Schule wird noch keine Schutzausrüstung benötigt.

Anmeldeschluss: 23. Februar

Der Kurs findet an 2 Kursterminen statt: Freitag, 01. März, 13.30 - 19.00 Uhr und Samstag, 02. März, 8.30 - 17.00 Uhr, 1. Termin: Erich-Kästner-Schule (GHWS) Laichingen, Max-Lechler-Straße 2. Bitte anmelden bei der vhs unter 07333/3535.

Die Volkshochschule nimmt telefonisch Anmeldungen entgegen von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags von 14.00 - 16.00 Uhr unter Tel. 07333-3535, jederzeit per Fax 07333-6388 oder online: www.vhs.laichingen.de

MUSIKSCHULE GEISLINGEN



MUSIKSCHULE GEISLINGEN

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse - kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. 07331 / 83344.

Bahn frei für neue Musikschüler - Musikschulhalbjahr beginnt ab März

Das neue Musikschulhalbjahr beginnt ab dem 1. März 2013. Du willst selber Musik machen? Jetzt Anmelden! -

Infos und Anmeldung:
07331-24278 oder www.musikschule-geislingen.de

Zum Halbjahr stehen folgende Angebote zur Verfügung:

Instrumentalunterricht

Streichinstrumente (neben Violine, Viola, Violoncello auch **Kontrabass!**)

Holzblasinstrumente (neben Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxofon, z.B. auch **Fagott.**)

Blechblasinstrumente (Trompete, Posaune, Tenorhorn etc..)

Tasteninstrumente (Piano, Jazz-Piano, Keyboard, Konzertakordeon.)

Schlagzeug (Rock/Jazz/Klassisch)

Zupfinstrumente (neben klassischer Gitarre auch E-Gitarre, E-Bass, Harfe.)

Elementarunterricht

Musikalische Grundausbildung „Blockflöte“ in der Kleingruppe - **günstig!**

Ensembles - zum Zusammenspielen!

Streicherorchester in drei Aufbaustufen: Paganinis, Maxis, Jugendorchester.

U-Musik-Bands in verschiedenen Aufbaustufen: Starter-Band, Jugend-Big Band, Young Energy Band, junges Salonmusik-Ensemble Over The Rainbow, Ensemble Salonika für Fortgeschrittene

Gemischtes Holzbläser-Ensemble, Querflöten-Ensemble, Saxofon-Quartett, Blockflöten-Ensemble, Streicher-Ensemble für Kammermusik, Gitarren-Ensemble, E-Gitarren-Ensemble

Weitere Angebote

Gesang, Stimmbildung
Theorie und Gehörbildung

Außerdem

Vermietung von Instrumenten
Familienförderung (f. Geislinger Bürger)
Sozialermäßigung

Danach wird der Männergesangverein Stubersheim singen und es soll natürlich auch Zeit sein, um miteinander zu reden und gemütlich beisammen zu sitzen.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Kirchengemeinderat Stubersheim und Pfarrerin Edeltraud Meyer.

Vorankündigung:

Freitag, 01. März 2013 – Weltgebetstag in der Johanneskirche in Stubersheim.

(Näheres wird noch bekannt gegeben!)

BRÄUNISHEIM

Sonntag, 24.02.2013

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Dekan i.R. Stahl)
- 9.30 Uhr Kindergottesdienst
- 14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindesaal, Wiesenweg

HOFSTETT-EMERBUCH

Sonntag, 24.02.2013

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Maier)

Mittwoch, 27.02.2013

- 18-19.30 Uhr Jungschar im Schulhaus

SCHALKSTETTEN

Sonntag, 24.02.2013

- 10.30 Uhr Gottesdienst (Dekan i.R. Stahl)
- 9.30 Uhr Kindergottesdienst in BRÄUNISHEIM

Montag, 25.02.2013

- 18.00 Uhr Mädchenjungschar im evang. Gemeindehaus

Mittwochs,

- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe im evang. Gemeindehaus

STUBERSHEIM

Sonntag, 24.02.2013

- 9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Maier)

Mittwoch, 27.02.2013

- 17-18.30 Uhr Jungschar im Pfarrhaus

WALDHAUSEN

Samstag, 23.02.2013

- 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Platz)
- Mitwirkung: Posaunenchor Schalkstetten

Evangelische Kirchengemeinde Reutti



Einladung zum Weltgebetstag 2013

Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen
Wie jedes Jahr ist am 1. Freitag im März

Weltgebetstag. Dieses Jahr ist unser Nachbarland Frankreich dran. Wir möchten Sie/ Euch herzlich dazu einladen, mit uns am **01. März 2013** den WGT zu feiern. Um **19.00 Uhr** beginnen wir den Gottesdienst in der **kath. St. Agatha Kirche, Urspring**. Anschließend wollen wir den Abend im Pfarrsaal gemütlich ausklingen lassen bei kleinen Häppchen und Diaschau. Gerne möchten wir auch die Leute ansprechen, die vielleicht sonst nicht so viel mit „Kirche“ am Hut haben, die sich aber mit Frankreich in irgendeiner Form verbunden fühlen (Schule, Urlaub, Partnerschaft etc.). Auch bei uns seid ihr aufgenommen.

Das Vorbereitungsteam Ettlenschieß-Reutti-Urspring

Donnerstag, 21. Februar 2013

- 9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

- 18.00 Uhr Jungbläser in Reutti

Freitag, 22. Februar 2013

- 16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 23. Februar 2013

- 19.00 Uhr C@fe4you (Urspring – Albstr.)

Sonntag, 24. Februar 2013

- 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler) der Kirchengemeinden

Urspring, Reutti und Ettlenschieß mit dem Method. Chor aus Bietigheim

10.00 Uhr

10.00 Uhr

Kinderkirche in Reutti

Kinderkirche in Urspring

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die eigenen Kirchengemeinden bestimmt

Montag, 25. Februar 2013

14.30 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe „Rappelkiste“ in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Sonja Ringhofer, Tel. 5693, Sonja Lutzenberger, Tel. 5159

Jugendbibelkreis (kath. Gemeinderaum)

Dienstag, 26. Februar 2013

20.00 Uhr

Frauenchorprobe

Mittwoch, 27. Februar 2013

15.45 Uhr

Konfirmandenunterricht (Juca)

19.00 Uhr

Bibelkreis in Urspring (kath. Gemeinderaum)

20.00 Uhr

Posaunenchorprobe

Donnerstag, 28. Februar 2013

9.30 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

18.00 Uhr

Jungbläser in Reutti

Freitag, 01. März 2013

16.00 Uhr

Kinderstunde in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 02. März 2013

19.00 Uhr

C@fe4you (Urspring – Albstr.)

Sonntag, 03. März 2013

10.00 Uhr

Katechismus-Gottesdienst (Pfarrer Bühler) mit der Band „Auf Sendung“

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt

10.00 Uhr

Kinderkirche in Reutti

10.00 Uhr

Kinderkirche in Urspring

Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigenen Gemeinden bestimmt

Termine:

10.03.

Konfirmation in Urspring

17.03.

Konfirmation in Ettlenschieß

28.03.

„Nacht der verlöschenden Lichter“ in der Evang. Kirche in Lonsee

31.03.

„Osternacht“ in Urspring

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Telefon: 07336/6451, Fax: 07336/922285

E-Mail: pfarramt.urspring@elk-wue.de

Jugendarbeit ev. Jugendwerk Albdistrikt

Freitag, 22.2.

18.30 - 20 Uhr Teenietreff ab 8. Klasse im Gemeindehaus in Amstetten

20.00 Uhr

Jugendkreis ab 20 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Samstag, 23.2.

13 - 21.00 Uhr Trainee im Gemeindehaus in Amstetten

Sonntag, 24.2.

19.30 Uhr Jesus.time – Bibelkreis, im Gemeindehaus in Amstetten

Dienstag, 26.2.

19.30 Uhr Jugend-Treff ab 18 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Mittwoch, 27.2.

8.00-9.00 Uhr Gebetskreis, Laurentiusweg 26

19-20.30 Uhr Teeniekreis ab 16 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

20.00 Uhr

Badminton in der Aurainhalle Amstetten



**Katholische Kirchengemeinde
ST. SEBASTIAN, Geislingen,
ERLÖSERKIRCHE, Amstetten**

(Telefon: 9 39 00)

**Freitag, 22. Februar**

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Samariterstift
18.00 Uhr Kreuzwegandacht in Amstetten
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 23. Februar

18.00 Uhr Familiengottesdienst in St. Sebastian mit
der Band der Gesamtkirchengemeinde

Sonntag, 24. Februar – CARITAS-Fastensonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Dienstag, 26. Februar

6.15 Uhr Frühschicht in St. Sebastian - anschl.
Frühstück -

Mittwoch, 27. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht in St. Sebastian
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Freitag, 1. März – Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr Ök. Gottesdienst zum Weltgebetstag in
Amstetten in der ev. Friedenskirche
15.30 Uhr Ök. Gottesdienst zum Weltgebetstag in
der ev. Stadtkirche
18.30 Uhr kein Gottesdienst in Amstetten
19.30 Uhr Ök. Gottesdienst zum Weltgebetstag im
ev. Gemeindehaus in Aufhausen

Samstag, 2. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 3. März – 3. Fastensonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten
18.00 Uhr Taizé-Gebet in St. Maria

BEICHTGELEGENHEIT:

nach Vereinbarung, sonst in

St. Sebastian Mittwoch vor dem Gottesdienst
Amstetten Freitag vor dem Gottesdienst

ROSENKRANZ:

St. Sebastian Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr
Amstetten Freitag 18.00 Uhr

**HERZLICHE EINLADUNG ZUR FRAUENZEIT
IN DER FASTENZEIT**

Am **Freitag, 22.02.2013** um 20.00 Uhr wollen wir Frauen
uns wieder im Gemeindesaal St. Sebastian, Sebastianstr.
2, zur Frauenzeit in der Fastenzeit treffen. Unser Thema:
„Dem Kreuz begegnen – Frauen in der Leidensgeschichte
Jesu“. Zusammen mit den Frauen, die damals Jesus auf sei-
nem letzten Weg begleitet haben, wollen wir ein Stück sei-
nes Weges mit ihm gehen. Was will und kann die Leidensge-
schichte von damals uns heutigen Frauen sagen, wo kann
sie uns in unseren eigenen Lebenssituationen ermutigen
und stärken? Diese und andere Fragen werden uns an die-
sem Abend beschäftigen. Wenn es Ihnen möglich ist, mel-
den Sie sich bitte im Pfarramt St. Sebastian, 07331/93900.
Gerne darf man auch spontan dazukommen!

KREUZWEGANDACHTEN

Während der Fastenzeit finden Kreuzwegandachten zu fol-
genden Zeiten statt:

St. Sebastian: Mittwoch, 27. Februar
Amstetten: Freitag, 22. Februar
Jeweils um 18.30 Uhr – vor den Eucharistiefeiern.

Wir laden Sie dazu herzlich ein!

**LIEDERCAFÉ mit unserem Kirchenmusiker Roman
Schmid.****Singen für Menschen mit und ohne Demenz.**

In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen singen
wir bekannte Volks- und Kirchenlieder. Liedwünsche wer-
den nach Möglichkeit erfüllt.

Samstag, 23.02.2013 um 14.30 Uhr

Schubertsaal im Mehrgenerationenhaus (Schillerstr. 4)
Eine Veranstaltung der Kath. Gesamtkirchengemeinde im
Rahmen der Demenzkampagne.

Am **Samstag, 23. Februar um 18.00 Uhr**, feiern wir in St.
Sebastian einen Familiengottesdienst. Es spielt die Band
der Gesamtkirchengemeinde. Auch die Erstkommunionkin-
der beteiligen sich an der Gestaltung des Gottesdienstes.

FRÜHSCHICHTEN IN DER FASTENZEIT

In der Fastenzeit laden wir Sie wieder zu unseren Früh-
schichten unter dem Thema:

„Ich glaub an dich!“ jeweils am Dienstag um 6.15 Uhr ein:

26. Februar in St. Sebastian

„Der Du Schöpfer allen Leben bist!“

5. März in St. Johannes

„Der Du als Bruder uns begegnet bist!“

12. März in St. Maria

„Der Du die Quelle meines Lebens bist!“

Anschließend findet immer ein gemeinsames Frühstück im
jeweiligen Gemeindesaal statt.

* alle sind eingeladen * alle sind eingeladen * alle sind
eingeladen *

„Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen**Herzliche Einladung****zum Weltgebetstag am 1. März 2013 um 15 Uhr
in der Friedenskirche in Amstetten.**

Mit „Bonjour“ begrüßen uns Frauen aus Frankreich zum
diesjährigen Themengottesdienst. „Fremd sein“, was macht
das mit uns, wie geht es uns dabei und wie gut tut es, zu
spüren, dass man aufgenommen wird.

Wir freuen uns darüber, dass Schwester Gertraude Fischer
hier sein kann und uns mitnimmt das Thema aus biblischer
Sicht zu ergründen. Gemütlich und in französischer Atmo-
sphäre genießen wir die eine oder andere franz. Spezialität
und lassen bei Kaffee, Tee und Kuchen, den Tag gemütlich
ausklingen.

Auch Kinder sind herzlich willkommen. Wir bieten eine Kin-
derbetreuung an.

In Vorfreude auf den gemeinsamen Nachmittag grüßen Sie
die Frauen der katholischen und evangelischen Kirche.

>> Eine-Welt-Waren können wieder erworben werden.<<

* alle sind eingeladen * alle sind eingeladen * alle sind
eingeladen *

Die ökumenischen Gottesdienste sind:

15.00 Uhr Amstetten, Friedenskirche
15.30 Uhr Stadtkirche
19.30 Uhr Ev. Gemeindehaus Aufhausen

ROMWALLFAHRT DER GESAMTKIRCHENGEMEINDE**Montag, 3. Juni bis Samstag, 8. Juni 2013**

Für die Romreise mit Pfarrer Ehrler und Herrn Wehmüller
sind noch wenige Plätze frei. Interessenten melden sich
bitte im Pfarrbüro St. Maria, Tel. 95980. Bei Fragen wenden
Sie sich bitte direkt an Pfarrer Ehrler, Tel. 959812.

KINDERBIBELWOCHE**von Dienstag, 2. April bis Freitag, 5. April,**

in der Kirche und im Gemeindehaus St. Johannes.

„Spiel, Spaß, Spannung und Wissen über die Bibel“. Wir wer-
den gemeinsam mit Liedern, Spielen, Theater spielen, Ba-
steln und Feiern uns auf eine spannende Entdeckungsreise
durch die Bibel machen. Geschichten rund um das Abend-
mahl werden uns dabei begleiten.

Der Start ist gemeinsam in der Kirche St. Johannes am
Dienstag, 2. April um 9.00 Uhr und endet um 15.00 Uhr.

Teilnehmen können alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren.
Es gibt eine begrenzte Teilnehmerzahl also schnell anmel-
den! **Anmeldeschluss ist Dienstag, 12. März.** Die Kinder-
bibelwoche ist für alle Kinder kostenlos. Um die Unkosten
zu decken, bitten wir lediglich um eine kleine Spende. Der
Abschlussgottesdienst am **Freitag, 5. April** um 14.00 Uhr
wird als Familiengottesdienst gefeiert.

Informationen erhalten Sie gerne bei Gemeindefereferent Ge-
org Lehnert, Tel. 939015, lehnert@kath-kirche-geislingen.
de, oder Pastoralreferentin Michaela Rueß, Tel. 952513,
ruess@kath-kirche-geislingen.de

Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Urspring



Samstag, 23.02.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Urspring
19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 24.02. 2. Fastensonntag

- Caritas-Fastenkollekte -

L 1: Gen 15,5-12.17-18; L 2: Phil 3,17-4.1; Ev: Lk 9,28b-36

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim
14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Westerstetten

Montag, 25.02.

09.00 Uhr Gebetstreffen „Mütter beten“ im Meditationsraum

18.00 Uhr Vesper-Gebet in Lonsee

Mittwoch, 27.02.

19.00 Uhr Bibelkreis im kath. Gemeindesaal in Urspring

Freitag, 01.03.

17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee
18.00 Uhr Hl. Messe in Lonsee
18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Luizhausen
19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Westerstetten

Vorschau:

Samstag, 02.03.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten
19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 03.03. 3. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim
14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Westerstetten

Tulpenblüte/Kevelaer – Lourdes

In diesem Jahr bieten wir zwei sehr schöne Fahrten an:

1. 29. April bis 04. Mai: Kevelaer – Tulpenblüte Holland – Schönstatt
2. 30. August bis 06. September: Lourdes

Die Prospekte mit dem näheren Programm liegen in den Kirchen aus.

Einkehrtag für Frauen

Am Samstag, 23. März, bietet Pfarrer Hornung einen Einkehrtag an für Frauen mit dem Thema: „Weil Du ja zu mir sagst“.

Beginn um 08.30 Uhr in Lonsee im Pfarrsaal mit einem gemeinsamen Frühstück. Ende gegen 17.30 Uhr. Frauen aus unseren Gemeinden sind dazu recht herzlich eingeladen. Prospekte liegen in den Kirchen aus.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

(am 28.02.2013 geschlossen)

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee donnerstags um 09.00 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

Sonntag, 10 Uhr

Gottesdienst

Parallel: Kindergruppen von 4-12 Jahren

VEREINE

SPORTVEREIN AMSTETTEN Jugendfußball



U9 Turnier des TSV Neu-Ulm

Am Sonntag nahm die F-Jugend des SV Amstetten bei dem toll organisierten Hallenturniers des TSV Neu-Ulm teil. Bereits beim Anschauen des Turnierplans war klar, dass es hier nicht leicht werden wird. Doch zugleich mit unserem ersten Spiel gegen den FV Illertissen war schon die erste Überraschung perfekt. Hier lautete der Endstand dank eines Kunstfreistoßes von Gentian 1:1. Zu erwähnen sei noch, dass wir die einzige Mannschaft waren, die mit nur insgesamt 5 Spielern antrat. Im zweiten Spiel trafen wir auf den späteren Turniersieger TSV Neu-Ulm 1. Insgesamt zeigten wir hier unser wohl bestes Spiel, machten jedoch ein paar Fehler, die auch postwendend zum 0:6 Endstand führten. Lediglich Nico und Dennis verhinderten noch eine höhere Niederlage. Im nächsten Spiel gegen den FC Günzburg konnten wir einen 1:0 Rückstand zu einem Endstand von 2:1 für uns drehen. Im letzten Gruppenspiel mussten wir gegen die TSG Söflingen ran. Ein 1:1 Unentschieden sicherte uns das Spiel um Platz 5. Hier zeigte sich aber nicht nur die körperliche Überlegenheit der SF Dornstadt sondern auch die nachlassende Ausdauer. Das Endergebnis fiel schlussendlich viel zu hoch aus. Trotzdem konnten sich die Spieler und die mitgereisten Eltern über einen hervorragenden 6. Platz freuen. Als nächstes spielen wir am 24.02.13 in Altheim.

Es spielten: Dennis Kurz (Torspieler), Nico Durst-Claus, Alperen Öztürk (1), Nick Eggle, Gentian Mulaj (3)

1. Turniersieg Hallenturnier Bambini am 10.02.2013 beim Fun Cup Ulmer Norden

Nachdem eine Mannschaft kurzfristig abgesagt hatte wurde nach dem Modus jeder gegen jeden mit Endspiel 1. gegen 2. gespielt. Es ging los wie immer. Das erste Spiel verloren wir gegen das Team vom SF Dornstadt trotz guter Chancen mit 0:1 Toren. Im nächsten Spiel spielten wir gegen den SV Jungingen. Das gleiche Lied wie im 1. Spiel, erneut hervorragende Möglichkeiten aber wieder nur 0:0. Danach dachten wir bereits ans Kofferpacken da es noch nicht wirklich gut lief. Aber wie heißt es so schön der Ball ist rund und ein Spiel dauert 90 Minuten beziehungsweise ein Turnier endet erst wenn alle Spiele gespielt sind. Nun gewannen wir das nächste Spiel mit 1:0 Toren gegen Westerstetten. Gegen die SGM Lehr/Mähringen/Jungingen reichte es trotz drückender Überlegenheit und guter Einschussmöglichkeiten nur zu einem 1:1. Die nächsten beiden Spiele gegen Bernstadt und Lehr-Mähringen konnten wir jeweils mit 2:0 Toren für uns entscheiden. Auf einmal waren wir im Endspiel gegen die Sportfreunde aus Dornstadt. Jetzt waren wir endlich dort wo wir immer hin wollten, im FINALE. Nun ging es zum Einlaufen unter Nennung jedes einzelnen Spielers. Alle waren heiß. Dies bekam nun unser Gegner zu spüren. Durch Tore von Samuel und Nikolaj gingen wir mit 2:0 Toren in Führung. Diese ließen wir uns trotz des Anschlusstreffers nicht mehr nehmen. Glückwunsch Jungs, ihr habt es geschafft.

An dieser Stelle auch noch viele Grüße an Samuel Laufer, der leider mit Fieber nicht mitspielen konnte. Danke an die tollen Fans für die tolle Unterstützung und der Mannschaft für die super Leistung. Weiter so, der 1. Turniersieg ist geschafft und wir sind alle unheimlich stolz auf Euch. (Peter Vogl)

Aufstellung: Baris Yanag, Kenan Mrkovic, Moritz Vogl(4), Lukas Philippsen, Samuel Zentner(1), Noah Zentner, Nikolaj Kress(3)

Ergebnisse: SF Dornstadt 0:1, SV Jungingen 0:0, TSV Westerstetten 1:0, SGM Lehr/Mähringen/Jungingen 1:1, TSV Bernstadt 2:0, SG Lehr Mähringen 2:0, Endspiel SF Dornstadt 2:1



17.02.2013: D1 in Filderstadt-Sielmingen mit zwei Gesichtern.

Ein Wechselbad der Gefühle bescherte uns die D1 am vergangenen Sonntag. Ein total schwacher Auftritt im ersten Spiel gegen MTV Stuttgart führte zu einer unnötigen 1:2 Niederlage. Im zweiten Spiel gegen Vaihingen zeigten wir eine recht gute Leistung. Roman Hilsenbek traf zwei Mal, Hannes Kukral einmal. Alle Spieler waren sehr konzentriert, einsatzfreudig und laufbereit. So machten wir weiter gegen Feuerbach I. Mit 3:0 durch drei Tore von Roman fetzten wir diese vom Platz und qualifizierten uns für das Viertelfinale. Dort trafen wir auf Plattenhardt. Und so schwach, wie wir begonnen haben, so schwach hörten wir auch auf. Gleich nach 10 Sekunden lagen wir mit 0:1 zurück. Im Minutentakt ließen wir uns weitere Gegentreffer einschenken. Ebi verkürzte zwischenzeitlich auf 1:4. Aber die Niederlage war auch in dieser Höhe gerechtfertigt. Ohne die entsprechende Einstellung auf dem Platz können wir nichts reißen. (Andreas Kukral)

Handballabteilung

Damen – HSG Winzingen-Wißgoldingen

(15:11) 28:21



Obwohl der HSG-Kader gesundheitlich stark angeschlagen war und die HSG Winzingen-Wißgoldingen mit einer vollen Bank angetreten war, zeigte der Gastgeber - mit der Unterstützung von Ute Konhäuser - von Beginn an eine gute Leistung. Vor allem die Abwehr überzeugte in der ersten Hälfte und ließ den Gästen kaum Möglichkeiten für klare Torchancen. Lediglich aus dem Rückraum konnten die Gäste aus Winzingen immer wieder punkten. Auch im Angriff zeigte die HSG von Beginn an viel Spielfreude. Die zahlreichen Zuschauer in der Aurainhalle sahen neben vielen toll herausgespielten Toren auch klasse Spielzüge und tolle Einzelleistungen. So war es denn auch nicht verwunderlich, dass die Lonseerinnen mit einer 4 Tore Führung in die Halbzeit gingen.

Nach der Pause galt es für Lonsee vor allem den befürchteten Einbruch in der zweiten Halbzeit zu verhindern. So wurde das Spiel kampfbetonter und härter. Lonsee war durch Zeitstrafen teilweise in doppelter und dreifacher Unterzahl auf dem Feld. Aber auch mit nur 3 Feldspielerinnen gelang ein Tor gegen die 6 Abwehrspielerinnen der HSG Winzingen!! So baute Lonsee die Führung Tor um Tor aus und konnte am Ende den verdienten Sieg feiern.

Es spielten: Kai-Elena Benz, Katja Laible (beide Tor), Jennifer Schneider (2), Corinna Müller (4), Alexandra Laible (1), Lisa Weckerle (2), Nicole Buck (1), Eva Konhäuser (7), Stefanie Vogt (5/5), Ute Konhäuser (6/1), Hannah Gering, Beate Maier

Männer – TSV Laichingen

22:18 (9:11)

Es war wirklich kein schönes Spiel, das die Zuschauer in Amstetten zusehen bekamen. Aber auch keine übermäßig hartes Spiel, auch wenn die insgesamt 17 Zeitstrafen etwas anderes vermuten lassen.

Das Spiel begann mit einem Fehlstart der Lonsee. Laichingen kam besser ins Spiel und lag bald mit 0:4 vorne. Erst langsam kamen unsere Männer ins Spiel und konnten den Rückstand konstant verkleinern und zum 5:5 ausgleichen. Doch in der Abwehr der HSG gab es einfach zu viele Lücken und so konnten die Gäste immer wieder durch einfache Einlaufaktionen punkten. Auch im Angriff lief es nicht rund. Zu oft wurde der Abschluss über Einzelaktionen gesucht und diese scheiterten zu oft an der gegnerischen Abwehr. Laichingen nutzte die Fehler unserer Männer immer wieder aus und konnten bis zur Halbzeit mit 9:11 in Führung gehen.

Nach der Pause kamen unsere Männer wesentlich besser aus der Kabine als die Gäste und gingen erstmals in Führung. Während die Gäste ein wenig den Faden verloren konnte sich die HSG eine drei Tore Führung erspielen. Noch mehrmals kam Laichingen bis auf ein Tor heran, aber am Ende blieben unsere Männer konzentrierter und konnten den Sieg nach Hause bringen.

Es spielten: Micha Schneider, Fabian Nieß, Fabian Kohlbrenner, Jens Brucher, Benjamin Schrag, Axel Hauser, Daniel Buck, Janik Benda, Armin Ziegler, Kevin Klein, Jörgen Raunecker

Weibliche C-Jugend - TV Weingarten

(6:6) 15:12

Gewonnen! Gewonnen! Tatsächlich haben die C-Jugend-Mädels ihr Auswärtsspiel gegen den Tabellenzweiten souverän gewonnen. Welch ein Tag, welch ein Spiel. Gleich zu Beginn stand unsere Abwehr sehr gut und Weingarten tat sich schwer ins Spiel zu finden. Es gelang ihnen kaum durch unsere Abwehr zu kommen. Sehr konzentriert spielten wir die erste Halbzeit (6:6). Beim Angriff waren unsere Beine noch etwas langsamer als unser Geist, doch in der zweiten Halbzeit stimmte beides. So gingen wir schon nach ein paar Minuten in Führung und die ließen wir uns auch nicht mehr nehmen. Wir spielten weiter sehr konzentriert und setzten auch einige Spielzüge um. Unsere Torhüterin Ellen hielt gut und unsere Abwehr ließ keinen Augenblick nach. So gewannen wir mit 15:12 das Spiel.

Susann war trotz Verletzung am Rücken auch mit dabei (unser Glücksbringer)

Gespielt haben: Ellen, Selin, Carmen, Tamara, Marie, Daniela, Verena, Sophia und Marie-Therese

Gecoacht haben Wolfgang und Roland

Bericht geschrieben von: Marie -Therese

Vorbericht:

Samstag, 23.02.2013 Hohensteinhalle Gingen/Fils

18.00 Uhr Damen - SG Kuchen-Gingen

Amstetten-Lonsee gegen Kuchen-Gingen, das bedeutet Lokalkampf pur. Richtig schön waren diese Spiel in der Vergangenheit nie, aber spannend dafür alle mal. Auch für dieses Spiel stehen die Vorzeichen auf Kampf, denn für beide Mannschaften geht es um viel. Kuchen braucht den Sieg um den Anschluss an die Spitze nicht zu verlieren, die HSG könnte sich mit einem Sieg aus dem Tabellenkeller verabschieden. Die besseren Chancen haben dabei ganz klar die Gastgeberinnen aus Kuchen, die bereits das Hinspiel klar gewinnen konnten. Doch ganz abschreiben sollte man die Lonsee Damen nicht. In der Rückrunde haben sie bereits mehrmals gezeigt, dass sie durchaus mithalten können. Vielleicht gelingt ihnen ja jetzt am Wochenende tatsächlich eine Überraschung.

Samstag, 23.02.2013 Frauenberg-Gymnasium Bad Waldsee
15.15 Uhr Spieltag M40

Samstag, 23.02.2013 Federseeschule Bad Buchau
10.00 Uhr Spieltag weibl. D-Jugend

Samstag, 23.02.2013 Pflughofhalle Langenau
13.45 Uhr Mini-Spieltag

Sonntag, 24.02.2013 Sporthalle Dietenheim
15.00 Uhr weibl. C-Jugend – HSG Illertal

SPIEL- UND SPORTCLUB STUBERSHEIM



Fackel-Wanderung am 01.03.2013

Das sportliche Jahr des Spiel- und Sportclubs Stubersheim startet mit einem Abend-Fackelspaziergang mit anschließendem gemütlichen Beisammensein und Musik in unserem etwas neu gestaltetem Vereinsheim. Hierzu laden wir alle recht herzlich ein!

Wann: am Freitag, den 1. März 2013

Wo: Treffpunkt ist das SSC-Vereinsheim

Wer: Hoffentlich viele, umso geselliger wird's, alle sind herzlich eingeladen.

Was: Wir starten um 18.30 Uhr, wandern dann ca. 1 Stunde und kommen dann wieder zum Ausgangspunkt = Vereinsheim zurück. Dort erwartet uns ein kleiner Imbiss. Wir würden uns freuen, wenn „die Bude so richtig voll wird“ und der Abend noch bei Musik gemütlich ausklingt

Wer Lust hat, kann auch bei uns am Treffpunkt eine Fackel kaufen und diese natürlich mitnehmen.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Kinder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten / Erwachsenen mit Fackel teilnehmen dürfen. Hierfür können wir keine Verantwortung übernehmen.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen!

GESANGVEREIN AMSTETTEN

**Trientiner Bergsteigerchor in Amstetten:
Nach Amstetten kommt, im Sauseschritt**
Nachbarn, Freunde, bringt alle mit

Wenn die Leut' im Theater sitzen
und dabei die Ohren spitzen
wenn in lauer Sommernacht
die Kapelle bläst mit voller Kraft.

Wenn die Jazzband rockt und rollt
über die Bühne fetzig tollt
wenn der Heino den Enzian besingt
und dem Alpenglühn ein Liedlein bringt.

Dann gibt es Leute, die finden das schön,
die voller Sehnsucht und Liebe vergehn,
die mitsingen, aus vollem Hals
bei Liebe und Sehnsucht und mancherlei Schmalz.

Doch wenn am 17. März in diesem Jahr
sich treffen Kenner und Freunde fürwahr
um den Trientiner zu lauschen
sich an deren Lieder berauschen,
dann kann man sicher sein
hier treffen sich Freunde des Urgesteins
des echten Volksliedes unverwechselbar
bei dem ist der Inhalt noch lauter und wahr.
In dem sich spiegelt des Jahres Lauf
mit allem was so gibt, bergab und bergauf
Nach Amstetten kommt, im Sauseschritt;
Nachbarn, Freunde, bringt alle mit!
Genießt ein Konzert der besonderen Klasse
Karten gibt's auch an der Abendkasse.

Info:

Konzert am Sonntag, 17.3.2013 – 18 Uhr (Saalöffnung 17 Uhr) Aurainhalle Amstetten, Lonetalstraße

Karten im Vorverkauf zu € 18/Person
(Abendkasse 20 €/Person) sind erhältlich



in Geislingen:

Geislinger Buchhandlung Ziegler, Fußgängerzone und Sparkasse am Geislinger Sternplatz In Amstetten

in Amstetten:

Sparkasse, Hauptstraße, Volksbank, Hauptstraße und Postagentur Wolfahrt. Hauptstraße
Telefonisch kann bestellt werden unter 07331/7537 (Peter Laupheimer), E-Mail: peter.laupheimer@vodafone.de
Veranstalter: Gesangverein Amstetten e.V.

GESANGVEREIN REUTTI

Einladung

Am Freitag, 08. März 2013 um 20 Uhr findet die Hauptversammlung des Gesangvereins Reutti e.V. in der Schule in Reutti statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Jahresbericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache und Entlastung
6. Wahlen
7. Jahresprogramm 2013
8. Verschiedenes
9. Gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein

Zu der Hauptversammlung können Anträge und Vorschläge bis Mittwoch, 06.03.2013 beim Vorstand abgegeben werden.

Über einen zahlreichen Besuch der Hauptversammlung würden wir uns freuen.

Gesangverein Reutti
Thomas Aigner
1.Vorsitzender



GESANGVEREIN STUBERSHEIM

**Einladung zur Mostprobe am
Freitag, 22. Februar**

Ein guter Most heilt jeden Schmerz!

Er ist des Schwaben Perle.

Der Wein erfreut des Menschen Herz –
D'r Most da ganza Kerle!

Unter diesem Motto lädt der Gesangverein Stubersheim am Freitag, den **22. Februar 2013** um 20:00 Uhr in die Stubersheimer Gemeindehalle zu seiner **Mostprobe** ein. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Gesangvereins sowie alle am Most Interessierten aus Stubersheim, um Stubersheim und um Stubersheim drum herum.

Auf den besten Most wartet auch dieses Mal wieder der begehrte Wanderpokal. Im Anschluss an die Mostprobe wird ein Vesper serviert. Auf Ihr Kommen freut sich der Gesangverein Stubersheim.

Hinweis für alle, die einen Most zur Verkostung mitbringen: Bitte zwei Liter bereitstellen.

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN



Dienstag, 26.02.2013

Einladung zum Frauenfrühstück

Das Team des Frauentreffs lädt uns zum gemeinsamen Frauenfrühstück um **9.00 Uhr ins evangelische Gemeindehaus** ein.

Als Referentin kommt Frau Monika Ramsayer.

Thema: „Wenn Tränen zu Perlen werden“.

**LANDFRAUENVEREIN
URSPRING – REUTTI****Vortrag**

Nochmals herzliche Einladung an alle Mitglieder, deren Ehepartner und wenn Sie interessiert sind, kommen Sie als Gast zu unserem Vortrag am Mittwoch, **27. Februar 2013** um 14.30 Uhr nach Urspring in die Kochschule. Frau Christine Egle aus Illertissen spricht über das Thema „**Bärenstarke Beeren**“.

Kaffeegedeck nicht vergessen!

Winterwanderung mit dem Kreisverband

Der Winterwandertag wurde verschoben und findet am **Freitag, 1. März 2013** statt.

Die Winterwanderung führt uns nach Giengen-Hürben. Wir wandern ein Stück auf dem historischen Jakobsweg und weiter auf dem Jakobswegle. Dieser wurde 2000 errichtet und stellt die Strecke von Giengen nach Santiago de Compostela im kleinen Maßstab auf einem 4km langen Rundweg dar. Der Jakobsweg wird durch Schautafeln erklärt und informiert u.a. über den Heiligen Jakobus und die Geschichte des Jakobswegs. Begleitet werden wir von Frau Karin Marquard-Mader. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr bei der Hürbetalhalle in Hürben. Anmeldung bitte bis Samstag, 23.02.2013 bei Johanna Seybold-Ehret (Tel. 311).

Terminverschiebung Kreisreisen

Der Reisetag für die Städtereise nach Barcelona musste verlegt werden auf die Reisetage 17.-19.9.2013.

**LANDFRAUENVEREIN
SCHALKSTETTEN**

Am **Mittwoch, den 27.02.12** treffen wir uns um **14.00 Uhr** im Gasthaus Adler zu unserer diesjährigen **Mitgliederversammlung**. Bitte kommt zahlreich, wir halten diesmal unsere **Wahlen** ab. Wer nicht am Einzugsverfahren teilnimmt, sollte den **Mitgliedsbeitrag** mitbringen.

Euer Vorstandsteam

**LANDFRAUENVEREIN
BRÄUNISHEIM****Vorsorgevollmachten – welche sind erforderlich?**

Welche Vollmachten sind erforderlich im Falle eines Notfalls? Wie hinterlege ich meine Vollmachten? All diese Fragen beantwortet uns Frau Nicole Spieß, Rechtsanwältin des LBV Stuttgart in einer kleinen Seminarrunde. Vorlagen hierfür sind vorhanden.

Wir laden alle Frauen mit Partner, Landw. Unternehmerinnen und Unternehmer recht herzlich ein am Mittwoch, den 06. März 2013, in das Rasthaus Seligweiler. Beginn ist um 14.00 Uhr. Da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist, bitten wir um sofortige Anmeldung bei Christa Ruhland, Tel. 0731/ 74555. Unkostenbeitrag pro TN € 5.

**Lehrfahrt für Bäuerinnen und Unternehmerfrauen am
14. März 2013**

Der KreisLandFrauenverband Ulm, die IG Bauernhof erleben und das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, bieten eine Lehrfahrt für Bäuerinnen und Unternehmerfrauen in den Raum Tettang an.

Es werden 3 verschiedene Betriebe besichtigt.

Während der Busfahrt gibt es Getränke, Kaffee, 1 Butterbrezel mit Apfel.

10.30 Uhr bis 12.00 Uhr VAUDE

Beginn Betriebsführung und Diskussion mit GF Frau Antje von Dewitz

Das Angebot in der Fa. VAUDE – familienfreundliche Arbeitsplätze für Frauen

Die 1. Station wird das moderne Familienunternehmen, und Europas umweltfreundlichster Outdoor-ausrüster VAUDE sein. Für seine ausgeprägte Familienfreundlichkeit erhielt das Unternehmen ein Qualitätssiegel.

Hier haben wir Gelegenheit im Anschluss an die Führung durch die Firma an die Geschäftsführerin Frau von Dewitz Fragen zu stellen.

12.00 Uhr bis 12.45 Uhr - die Möglichkeit zum Einkauf im Fabrikladen.

13.00 Uhr bis 14.00 Uhr – Mittagessen Stiftung Liebenau
Eine weitere Besichtigung findet bei dem Tochterunternehmen der Stiftung Liebenau, dem Liebenauer Landleben, statt. Der landwirtschaftliche Betrieb und die Gärtnerei leisten einen wichtigen Bestandteil zur Selbstversorgung der Stiftung. Die gemeinsame Beschäftigung von Menschen mit und ohne Behinderung im Betrieb ist integrativer Bestandteil der Stiftung. Im Anschluss können Sie sich von der Produktvielfalt aus Landwirtschaft und Gartenbau im Verkaufsladen überraschen lassen.

Den Tag lassen wir auf dem Erlebnisbauernhof Gut Hügler in Bottenweiler ausklingen.

Sie erhalten hier einen Einblick in den Bereich Ferien auf dem Bauernhof, sowie der Bauernhof- und Erlebnisgastroonomie (mit anschließendem Abendessen).

Abfahrt: 8:45 Uhr – Seligweiler

Ankunft: 20.30 Uhr

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 4. März 2013 nötig.

Anmeldungen und Informationen beim Fachdienst Landwirtschaft unter der Telefonnr. 0731/185-3098.

**SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
ORTSGRUPPE AMSTETTEN****Winterwanderung zur Hochleite bei Oberstdorf**

Zu unserer Winterwanderung treffen wir uns am Sonntag, den **24. Februar 2013** um **07:30 Uhr** an der Apotheke in Amstetten-Bahnhof. Wir fahren von dort mit den Autos zur Talstation der Söllereckbahn bei Oberstdorf. Nach der Bergfahrt zum Schönblick geht es über die Hochleite hinab zum Freibergsee und über das Naturfreundehaus zurück zur Talstation. Dieser Panoramaweg auf mittlerer Höhe verspricht wunderbare Ausblicke auf den Oberstdorfer Talkessel, ins Stilltachtal und auf das Hauptmassiv der Allgäuer Alpen.

Die Wanderung führt auf verschneiten Wegen, die auch mit Schlitten befahrbar sind (anstelle von Kinderwagen). Teleskopskistöcke sind von Vorteil. Unterwegs kehren wir ein, ein kleines Rucksackvesper kann ebenfalls mitgenommen werden. Die Wanderung ist ca. 9 km lang und hat eine reine Gehzeit von ca. 4,5 h. Die Rückkehr nach Amstetten ist bis ca. 18:00 Uhr geplant.

Bitte beachten: Die Winterwanderung findet bei jeder Wetterlage statt.

Zu unserer Winterwanderung laden wir alle Wanderfreunde, Wanderfamilien und Gäste recht herzlich ein.

Die Wanderverantwortlichen

www.albverein-amstetten.de

**V d K
ORTSVERBAND AMSTETTEN****Kein Geld bei Unfällen auf Umwegen**

Nicht als „Wegeunfall“ wurde der Unfall eines Mannes anerkannt, der auf dem Weg von der Wohnung seiner Verlobten zur Arbeit verunglückt war. Das Landessozialgericht in Mainz verweigerte den Anspruch auf Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung in seiner Entscheidung L 4 U 225/10. Die Sozialrichter begründeten ihre Entscheidung vor allem damit, dass die Entfernung von der Wohnung zur Arbeitsstätte mit 55 Kilometern achtmal so lang gewesen



sei wie der sonst übliche Fahrtweg des Arbeitnehmers von zuhause zum Arbeitsplatz. Diese Diskrepanz sei unverhältnismäßig groß, weshalb keine Anerkennung des Wegeunfalls erfolgen könne.

Bei Streitfällen um Wegeunfälle, andere Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung oder auch um andere sozialrechtliche Ansprüche – beispielsweise aus der gesetzlichen Krankenversicherung, Rentenversicherung oder Pflegeversicherung – können VdK-Mitglieder Rechtsschutz erhalten. Sprechstunden und Geschäftsstellen finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können unter (07 11) 6 19 56 – 0 beim Landesverband in Stuttgart erfragt werden.

LANDWIRTSCHAFT

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Am 4. März:

Kundengespräche erfolgreich führen – Seminar für Direktvermarkter

Ein erfolgreicher Umgang mit Kunden im Verkauf und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten, in der Beratung und im Service braucht Kompetenz und Sicherheit im Auftreten und einen guten Kundenkontakt

Dazu findet am 4. März von 9:30 bis 16:30 Uhr ein Seminar mit der Verkaufstrainerin Bettina Abele im Landgasthof Krone in Dächingen statt.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer, mit welchen Mitteln bei der Direktvermarktung von hofeigenen und zugekauften Produkten eine gute Kundenorientierung erreicht wird.

Anmelden und informieren kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes bis Montag, 20. Februar unter den Tel.-Nummern 07 31 / 1 85-30 98 o. 1 85-31 22.

Am 13. März im Haus des Landkreises, Ulm:

Workshop über Wintergemüse

Schmackhaftes, gesundes und obendrein preiswertes Wintergemüse ist Thema eines Workshops am 13. März von 9 bis 12 Uhr im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30 in Ulm. Organisiert wird er vom Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis.

Im Workshop gibt es nicht nur viele Informationen über Wintergemüse, sondern es werden auch gemeinsam leckere Gerichte zubereitet.

Anmelden kann man sich ab sofort beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes - bis zum 8. März unter der Telefonnummer 07 31 / 1 85-30 98.

Die Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen.

Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Lehrfahrt für Bäuerinnen am 14. März 2013

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, der Kreislandfrauenverband Ulm und die IG Bauernhof erleben, bieten eine Lehrfahrt für landwirtschaftliche Unternehmerinnen in den Raum Tettngang an.

Reiseziel : Tettngang - Meckenbeuren/Liebenau – Ravensburg/Bottenreute

Reisetermin : Donnerstag, 14.03.2013

Programmablauf:

Abfahrt : 8:45 Uhr Seligweiler
09.10 Uhr Zustieg beim P+R Parkplatz an der B30 in Donaustetten
Im Bus wird Verpflegung angeboten (Kaffee, Butterbrezel, Apfel)

Es werden 3 verschiedene Betriebe besichtigt.

Die 1. Station wird das moderne Familienunternehmen, der Outdoorausrüster VAUDE sein. Für seine ausgeprägte Familienfreundlichkeit erhielt das Unternehmen ein Qualitätssiegel.

Hier bietet sich im Anschluss an die Führung und Diskussion mit der Geschäftsführerin, Frau von Dewitz, die Möglichkeit zum Einkauf im Fabrikladen an.

Anschließend Weiterfahrt zur Stiftung Liebenau.

Nach dem Mittagessen erhalten wir eine Führung bei dem Tochterunternehmen der Stiftung Liebenau, dem Liebenauer Landleben. Die gemeinsame Beschäftigung von Menschen mit und ohne Behinderung im Betrieb ist integrativer Bestandteil der Stiftung. Im Anschluss können Sie sich von der Produktvielfalt aus Landwirtschaft und Gartenbau im Verkaufsladen überraschen lassen.

Den Tag lassen wir auf dem Erlebnisbauernhof Gut Hügler in Bottenweiler ausklingen.

Sie erhalten hier einen Einblick in den Bereich Ferien auf dem Bauernhof, sowie der Bauernhof- und Erlebnisgastroonomie (mit anschließendem Abendessen).

Rückkehr: 20.00 Uhr Ausstieg P+R Parkplatz an der B 30 bei Donaustetten

20.25 Uhr Ausstieg Seligweiler

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 4. März 2013 nötig.

Anmeldungen und Informationen beim Fachdienst Landwirtschaft unter der Telefonnummer: 07 31 / 1 85-30 98.

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

KULTURVEREIN GEISLINGEN E.V.

Am **Donnerstag, den 7. März 2013** kommen unter dem Titel „**Music oft he Golden Age**“ Lieder der Spät-Renaissance aus England und Spanien zu Gehör. Es singt die im Geislinger Raum aufgewachsene Sopranistin **Monika Mauch**. Begleitet wird sie von ihrem Ehemann **Hugh Sandilands** auf der Laute. Das Konzert findet im WMF Kommunikationszentrum statt und beginnt um 20 Uhr.

Wie hat die Musik um 1600 wohl geklungen? Das Programm besteht aus einer Auswahl von Stücken für Gesang und Laute aus dem spanischen und englischen 16. Jahrhundert.

Die Sopranistin **Monika Mauch** – unter anderem in ganz Europa berühmt für ihre ausdrucksstarken Händel- und Bach-Interpretationen und durchaus spezialisiert auf Renaissance und frühbarocke Musik – können Sie in diesem Programm mit höfischen und volkstümlichen Liebesliedern hören, mit Klagen über des Lebens kurze Dauer, Lieder über den Alltag.

Sie wird in diesem Konzert von **Hugh Sandilands** auf der Laute begleitet. Die Laute war das Mode-Instrument der Renaissance und genau so weit verbreitet wie heute die Gitarre.

Kartenvorverkauf bei Buchhandlung Ziegler, Hauptstraße 16, Tel. (07331) 4 17 52.

Weitere Informationen unter www.kulturverein-geislingen.de

Rätsche im Schlachthof / Rätschenmühle e.V. Geislingen

Lesung

Freitag, 22. Februar 2013, 19.30 Uhr

Ulrike Schweikert „Das kastilische Erbe“

Im Rahmen der 2. Geislinger Literaturnetz-Lesetage 2013, Ort: **Stadtbücherei in der MAG**, Schillerstr. 2, Geislingen/Steige

Konzert**Freitag, 22. Februar 2013, 20.30 Uhr**
Bratsch (F) „Urban Bratsch“**Musical****Samstag, 23. Februar 2013, 19.30 Uhr****Cabaret****Musical****Sonntag, 24. Februar 2013, 19.30 Uhr****Cabaret****Jazz @ Night****Donnerstag, 28. Februar 2013, 20.00 Uhr****JazzOpen**Nähere Infos unter www.raetsche.de**15. Westerstetter Frühjahrsbasar „Alles fürs Kind“**

am Sonntag, den 03. März 2013 in der Lonetalhalle von 13:00 bis 16:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Kinderkleider-Flohmarkt in MerklingenUnser Frühjahr-/Sommerbasar findet am **Samstag, 09. März 2013** in der Sport- und Mehrzweckhalle statt.Die gut erhaltenen Artikel können am **Freitag, 08. März 2013 in der Zeit von 19.30 Uhr bis 20.15 Uhr** in der Sporthalle abgegeben werden. Sie sollten mit dem Preis, der Größenangabe sowie der roten Kenn-Nummer versehen sein. Die Artikel sollten in einem Karton, **nach Größe sortiert**, gebracht werden, der ebenfalls deutlich mit der Kenn-Nummer versehen ist. Spielsachen bzw. Schuhe bitte in einen extra Karton verpacken und als solchen beschriften.

Da die Zahl der Anlieferer begrenzt ist, muss die Kenn-Nummer bestätigt werden. Dies ist ab Montag, 25. Februar unter der Tel. Nr. 0176/94320088 wochentags von 16.00 – 18.00 Uhr möglich. Pro Anlieferer werden nur 70 Teile angenommen.

Zum Verkauf werden angeboten: Gut erhaltene Kinderkleidung von Größe 56 bis 174, Babyartikel, Spielsachen, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, Umstandskleidung usw.

Außerdem bieten wir Kaffee und Kuchen an (auch zum Mitnehmen).**Verkauf: Samstag, 09. März 2013, 14.00 – 16.00 Uhr**

Von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr Rückgabe und Abrechnung der nicht verkauften Artikel. Nicht abgeholte Kleidung wird als Kleiderspende weitergegeben.

Ferner werden 15% vom Verkaufserlös einbehalten!

Die SWR4 Schlagerparty am Samstag 2. März 2013 in der Autorialhalle Bad Überkingen**Tanzen - feiern - mitsingen!**Wer mal wieder tanzen und dabei jeden Titel, der gespielt wird, mitsingen möchte, ist bei der SWR4 Schlagerparty goldrichtig! Mann und natürlich auch Frau werden aufgefordert, das Tanzbein zu schwingen und die Stimmbänder zu trainieren. **SWR4 DJ Matthias Methner und die Live-Kultband „Wirtschaftswunder“ bringen Sie in Schwung.**

Mit der Botschaft ‚Schlager machen glücklich‘ tourt die Kultkapelle ‚Wirtschaftswunder‘ aus Nürtingen seit den Neunzigern durch die Republik. Dabei serviert die sechsköpfige Band um die charismatische Sängerin Helga und Frontmann Oswald ihre Schlager der 50er und 60er Jahre mit einem frechen Augenzwinkern und viel Ironie – aber auch mit Nostalgie. Mit „Schöner fremder Mann“, „Schuld war nur der Bossa Nova“ oder „Liebeskummer lohnt sich nicht“ lockt die Truppe auch den letzten Tanzmuffel hinterm Ofen vor. Und am Ende jedes Konzerts singen, klatschen und tanzen einfach alle – von der Oma bis zum Enkel.

SWR4 Moderator und DJ Matthias Methner bringt das Publikum in Stimmung. Das Motto: Feiern, abtanzen und jede Menge Spaß haben.

Tickets zu 15 Euro und nähere Infos gibt in der Tourist-Info unter 07331-200926 und Bestellung im Internet unter touristik@bad-ueberkingen.de.**SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN****SCHÜTZENVEREIN
ETTLENSCHIESS****Termine****Der Saisonabschluss der Pistolenschützen** findet dieses Jahr am Samstag, den 02.03.2013 im Gasthaus Lonetal in Breitingen statt. Beginn ist 19:30 Uhr. Die Teilnehmer werden gebeten, sich bis spätestens **22.02.2013** am Aushang im Schützenhaus einzutragen oder bei Willi Häberle zu melden.**Ergebnisse:****Sportpistole:****Arnegg 1 - Ettlenschieß 1** **779 : 783**
Jörg Schneller 268R, Jörg Müller 259R, Michael Köpf 256R, Horst Urban 249R, Jürgen Schäfer 224R**Ettlenschieß 2 - Ulm 2** **798 : 770**
Uwe Häckel 271R, Jörg Fiseli 271R, Willi Schanz 256R, Gerd Hagenmaier 240R**Langenau 3 - Ettlenschieß 3** **791 : 681**
Egon Abel 243R, Hans Maier 241R, Jürgen Rapp 197R**Ettlenschieß 4 - Asch 2** **751 : 702**
Bernd Godau 253R, Willi Häberle 252R, Richard Koch 246R, Karl Leonhardt 216R, Erwin Uhl 199R, Alois Zuger 154R
gez. r.b.**Hallo Theaterfreunde**

Die „Mazeltov“-Spielzeit ist beendet und war mit insgesamt ca. 550 Besuchern ein voller Erfolg. Nun wollen wir in unserer neuen Wirkungsstätte in Amstetten weitermachen. Die Planungen für ein neues Stück der „ARCHE“ laufen schon. Doch es werden Monate voller intensiver Proben vergehen, bis wir wieder spielen können. Wir wollen aber in Amstetten auch in den nächsten Monaten ein Kulturprogramm bieten und starten mit einem Gastspiel am Fr. 8. März um 20.00 Uhr in der Industriestraße 24.

08.03.2013: „Pilatus“ - frei nach Eric-Emmanuel Schmitt
Jesus' Tod am Kreuz hat die Menschen in Jerusalem erschüttert; doch am dritten Tag ist der Leichnam verschwunden und alle sprechen vom Wunder der Auferstehung - einige wollen ihn sogar gesehen haben. Pilatus, der römische Statthalter, hat wenig Verständnis für jüdische Verrücktheiten - ein Mensch ist entweder tot oder lebendig! Ist jedoch Jesus ein Mensch? Andererseits, ist er der Sohn Gottes? Wenn ja, warum kreuzigen ihn die Menschen in der Gluthitze Jerusalems?

Die Passionsgeschichte Jesu unter anderen Gesichtspunkten. Pilatus: „Wenn ein Leichnam weg ist, dann hat ihn jemand gestohlen!“ Aber wer? Seine Ermittlungen beginnen und führen ihn zu ungeahnten Begegnungen, Erkenntnissen und Mysterien. Die zentralen Beteiligten werden fassbare, menschliche Figuren: Jesus, Pilatus, Claudia Procula, Kaiphas, Herodes, Salome, Joseph von Arimathia und viele andere...

Günther Treptow, Schauspieler und Regisseur aus Wien, und die Schauspielerin Birgit Schuck spielen diese etwas andere Passionsgeschichte am Freitag, 8. März, im Theater ARCHE, Industriestraße 24, Amstetten. Beginn 20 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Das Theater ist natürlich bewirtet. Karten gibt es ab sofort unter „theater-arche.de“ sowie an den VVK-Stellen (Lonetal-Apotheke Amstetten und Bäckerei Frieß in Lonsee).

Wir freuen uns auf viele Besucher

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Falsche Kennzeichnung - Was bedeutet das für Verbraucher?

Pferdefleisch in Fertiggerichten?

Stuttgart, 14.02.2013 - Inzwischen besteht auch der Verdacht auf Pferdefleisch in falsch gekennzeichneten Fertigprodukten deutscher Unternehmen. Was bedeutet das für Verbraucher? Besteht eine Gefahr beim Verzehr der Produkte? Welche Kennzeichnungsvorschriften gibt es? Wie kann Abhilfe geschaffen werden?

„Eine solche massive Verbrauchertäuschung muss restlos aufgeklärt und künftig unterbunden werden. Dazu ist eine strengere Überwachung und auch eine vollständige Herkunftskennzeichnung bei Fleisch unbedingt erforderlich!“, fordert Christiane Manthey, Abteilungsleiterin Lebensmittel und Ernährung bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat auf ihrer Homepage wichtige Informationen für Verbraucher und Forderungen für eine transparente Fleischkennzeichnung zusammengestellt: www.vz-bawue.de/pferdefleisch

Deutsche Rentenversicherung

Adressänderung bei Umzug mitteilen

(DRV BW) Umziehen heißt nicht nur hier ein- und dort auspacken: Ein Wohnsitzwechsel ist auch mit Schriftverkehr verbunden. Von der Bank bis zum Einwohnermeldeamt müssen alle über die neue Anschrift informiert sein. Die Deutsche Rentenversicherung benötigt ebenfalls immer die aktuelle Adresse und Bankverbindung der Rentnerinnen und Rentner. Können Briefe nicht zugestellt und die neue Anschrift nach einem Umzug nicht ermittelt werden, kann die Rente vorläufig nicht mehr gezahlt werden. Die Rentenzahlung wird erst dann wieder aufgenommen, wenn sich die Betroffenen mit ihrer neuen Adresse melden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Adressänderungen und Änderungen der Bankverbindung nimmt der Renten-Service der Deutschen Post in jeder Postfiliale oder unter www.rentenservice.de entgegen. Der Renten-Service zahlt als Dienstleister die Renten für die Deutsche Rentenversicherung aus.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente und Rehabilitation gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum in Ulm, Wichernstr. 10, 89073 Ulm. Voranmeldungen unter Tel.: 0731/920410 verkürzen die Wartezeit.

Seit 01. März 2011 bietet die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg individuelle Beratungen zur Altersvorsorge. Im „Servicezentrum für Altersvorsorge Ulm“ informieren wir Sie individuell, unabhängig und kostenlos. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0731 92041-350 oder schreiben Sie eine Email an: altersvorsorge.ulm@drv-bw.de



*** Danke!** Mit Ihrer Spende an den WWF helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tier- und Pflanzenarten zu schützen.

**Konto 2000,
Bank f. Sozialwirtschaft, BLZ 550 205 00**

WWF Deutschland, Rebstocker Straße 55, 60326 Frankfurt
Infos zur WWF-Arbeit: www.wwf.de oder 0 69 / 7 91 44 - 142



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Göppingen e.V.

Infoveranstaltung Bundesfreiwilligendienst und
Freiwilliges Soziales Jahr

Am Donnerstag, den 28.02.2013 bieten wir eine Informationsveranstaltung zum Thema Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr an. Die Veranstaltung beginnt um 16.00 Uhr beim DRK-Kreisverband, Eichertstraße 1 in Göppingen. Wir laden alle Interessierten ein, damit Sie sich frühzeitig über die Einsatzmöglichkeiten informieren können.

Frau Wilhelm, die zuständige Mitarbeiterin von unserem FSJ-Träger, wird Sie über die Grundlagen, Rahmenbedingungen und die Seminarinhalte informieren. Mitarbeiter der Personalabteilung und der Sozialarbeit informieren Sie die Tätigkeitsbereiche und deren Abläufe.

An dieser Infoveranstaltung werden auch BFD/FSJler/innen teilnehmen, die aktuell ihren Dienst hier im Hause ableisten. Die Mitarbeiter werden über ihre Tätigkeiten und ihre Erfahrungen berichten.

Für weitere Informationen und Anmeldungen stehen Ihnen Herr Pfeiffer Tel. (07161) 67 39-31 oder e-mail a.pfeiffer@drk-goepingen.de und Frau Dibowski Tel. (07161) 67 39-43 oder e-mail b.dibowski@drk-goepingen.de zur Verfügung.



unicef  **Freunde
helfen dauerhaft**

Mit 8€ monatlich können
Sie viel bewegen.

Werden Sie Fördermitglied!

24h-Telefon: 0137- 300 000 · www.unicef.de